Kalkwerk Obersick

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schraplau
Kreis(e): Saalekreis
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Kalkwerk Obersick; um 1895–nach 1925; zwei Kalköfen und benachbart die zugehörigen Steinbrüche; Werk von Otto Roskowski, der hier seit 1889 Kalkgruben besaß; neben den Öfen wurden bis 1900 ein Maschinen- und Kesselhaus, Schmiede und zudem ein Arbeiterhaus errichtet; Gebäude und Öfen abgebrochen, dichter Bewuchs, Gebüsch.

Datierung:

- 1895 - nach 1925

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 41000177

Kalkwerk Obersick

Schlagwörter: Fabrik (Baukomplex)
Ort: Weida-Land
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 26 44,36 N: 11° 38 37,13 O / 51,44565°N: 11,64365°O
Koordinate UTM: 32.683.706,39 m: 5.702.700,61 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.475.330,14 m: 5.701.283,93 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kalkwerk Obersick“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-41000177 (Abgerufen: 1. November 2026)

Copyright © **LVR**